

Pressemitteilung von Günther Felbinger, MdL, vom 20.03.2015

## **Regionalknotenpunkt Gemünden und Haltestation Langenprozelten im Stundentakt am Fernverkehr**

### **Felbinger: Gute Zuganbindung bleibt dauerhaft erhalten**

Gemünden bleibt auch im neuen Fernverkehrskonzept der Deutschen Bahn für Deutschland mindestens im Stundentakt über die Regional-Express und Regionalbahn-Anbindungen an die benachbarten Fernverkehrsknotenpunkte Würzburg und Aschaffenburg/Frankfurt angebunden. Dies geht aus einer Antwort des Konzernbevollmächtigten der Deutschen Bahn für Bayern, Klaus-Dieter Josel, an den Landtagsabgeordneten Günther Felbinger hervor.

Felbinger hatte die seit Inbetriebnahme der Neubaustrecke Fulda/Würzburg weggefallene Funktion als Fernverkehrsknotenpunkt zum Anlass genommen und wegen möglicher Veränderungen bezogen auf den Fernverkehr und den Regionalknotenpunkt angefragt und mindestens den Erhalt der bestehenden Verbindungen angemahnt. Josel schreibt diesbezüglich: „Im Raum Main-Spessart fahren die Fernverkehrszüge über die Neubaustrecke Fulda/Hanau-Würzburg. Damit realisieren wir schnelle Verbindungen für eine Vielzahl an Fernreisenden zwischen Nord-, West- und Süddeutschland. Reisende von Gemünden erreichen über mindestens stündlich verkehrende Nahverkehrszüge innerhalb einer halben Stunde die Fernverkehrsknoten Würzburg und Aschaffenburg, von wo Anschlüsse ins Hochgeschwindigkeitsnetz der DB bestehen. Dadurch werden ab Gemünden attraktive Umsteigeverbindungen angeboten, die zum Teil schneller als mit dem Auto sind, z.B. nach München in nur rund 2 3/4 Stunden, nach Hamburg in knapp 4 Stunden und nach Berlin in knapp 4 1/2 Stunden.“

"Summa summarum ist erfreulich festzustellen, dass die sehr gute Schienenanbindung Gemündens auch weiter erhalten bleibt, das ist sowohl für den Schulstandort von Bedeutung wie auch für die Aus- und Einpendler und den Tourismus wichtig", so Felbinger.

Auch für die Bahnnutzer des DB-Haltepunktes Langenprozelten hat Felbinger positive Nachrichten. Die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) sicherte ihm zu, dass die Regionalexpress-Bedienung des Haltepunkts auch im 2015 startenden neuen Verkehrsvertrag „Main-Spessart“ weiterhin im 1-Stundentakt durch die DB Regio erhalten bleibt. Diesbezügliche besorgte Anfragen von Bürgern, wonach der Regionalexpress-Haltepunkt Langenprozelten aufgelassen werden soll, hatten zu der Anfrage geführt.

### **Pressekontakt:**

**Der Pressereferent des Landtagsabgeordneten Günther Felbinger**

**Jan Richter M.A. Kirchplatz 9 – 97753 Karlstadt**

**Tel.: 09353-983010 Mobil: 0171-3831399**

**[buergerbuerer@guenther-felbinger.de](mailto:buergerbuerer@guenther-felbinger.de)**